



### Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>BV/065/2007/V</b>
Einreicher:	amt. Dezernent für Bildung, Jugend und Soziales

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Betriebsausschuss Städtisches Klinikum	öffentlich	15.03.2007				

#### Mitzeichnung:

Dienststelle (Org.-Dezimale)	SKD								
Datum	22.02.07								
Unterschrift (Kurzzeichen)	liegt vor								

#### Titel:

Beitritt zur Einkaufsgemeinschaft Kommunaler Krankenhäuser e. G. im Deutschen Städtetag

#### Beschlussvorschlag:

Zustimmung zum Beitritt zur Einkaufsgemeinschaft Kommunaler Krankenhäuser e. G. im Deutschen Städtetag

Gesetzliche Grundlagen:	Betriebssatzung
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

**Finanzbedarf/Finanzierung:**

Die Finanzierung in Höhe von insgesamt 35.200,00 € sowie ca. 2.000,00 € p.a. für Lizenzen erfolgt aus Eigenmitteln des Städtischen Klinikums.

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Amt. Dezernent

## Anlage 1:

Bei der Einkaufsgemeinschaft Kommunaler Krankenhäuser e.G. im Deutschen Städtetag (EKK e.G.) handelt es sich um eine eingetragene Genossenschaft mit Sitz in Köln, die zum Zweck der wirtschaftlichen Förderung und Betreuung durch Bündelung von Einkaufsaktivitäten gegründet worden ist.

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Gelöscht: -¶

Die EKK e.G. bietet für die Bereiche Pharma-Artikel, Medical-Produkte, Wirtschafts- und Verwaltungsbedarf, Medizintechnik, Dienstleistungen, Lebensmittel sowie Haus- und Betriebstechnik den strategischen Einkauf an, d.h. sie übernimmt die Vermittlung

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

des Wareneinkaufs und alle damit im Zusammenhang stehenden sonstigen Tätigkeiten, so z.B. Ausschreibungen, Preisverhandlungen, Markterkundungen.

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Die durch die EKK durchgeführten Ausschreibungen entsprechen den Regelungen der VOL und werden im Namen der Mitglieder durchgeführt. Dabei stellt jedes Mitglied an der Ausschreibung ein einzelnes Teillos dar. Somit wird sichergestellt, dass eine Vergabeentscheidung entsprechend den Bestimmungen der Betriebsatzung des Städtischen Klinikums Dessau getroffen werden kann.

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Leistungen der EKK ist der Erwerb der Mitgliedschaft der Stadt Dessau als Träger des Städtischen Klinikums. Es sind gemäß EKK-Satzung mindestens 10 Geschäftsanteile a 3.000,00 € zu erwerben. Dabei besteht die Möglichkeit, lediglich nur 10% der Summe in bar zu entrichten und den restlichen Betrag durch Nichtausschüttung von möglichen Rückvergütungen aufzufüllen. Die Dauer der „Auffüllung“ wird ca. 2 Jahre in Anspruch nehmen. Des Weiteren ist eine einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 5.200,00 € zu entrichten.

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Gelöscht: a

Gelöscht: ¶

Gelöscht: B

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Für die Zusammenarbeit mit der EKK ist der Einsatz der Software der Firma Medical Columbus erforderlich. Über diese Software erfolgen alle Bestellungen an die EKK. Die Kosten für eine Lizenz belaufen sich auf ca. 1.900 € p.a., wovon 900,00 € durch die EKK übernommen werden. Das Städtische Klinikum geht von einem Bedarf von 2 Lizenzen aus. Die Kosten für eine Anbindung des Klinikums werden nach Auskunft der EKK bis zu einer Höhe von 3.000,00 € durch die Firma Medical Columbus getragen.

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Das Klinikum verspricht sich von einer Mitgliedschaft in der EKK zukünftig günstigere Einkaufsbedingungen auf Grund der größeren Beschaffungsmenge der EKK (derzeit 54

Gelöscht: ¶

Mitgliedskrankenhäuser) sowie eine Senkung der Verwaltungskosten (z.B. durch die Reduzierung der Durchführung von Ausschreibungen durch eigene Mitarbeiter, Sortimentsstraffung). In der Vorbereitung wurde bei 19 ausgewählten Artikeln ein Preisvergleich durchgeführt, der zu einer möglichen Einsparung in Höhe von ca. 114.000,00 € bei einer Beschaffung über die EKK für das Klinikum führen würde.

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Gelöscht: ¶

Gelöscht: mit

Gelöscht: ¶

¶